

Diesel-Verteufelung: Krieg gegen das eigene Volk Diesel: Die Lückenmedien im Glashaus (11)

geschrieben von Admin | 15. Februar 2018

von Fred F. Mueller

Deutschlands politische und mediale Eliten blasen zum Krieg gegen das angeblich klima- und gesundheitsgefährdende Automobil. Da man damit nahezu das ganze Volk trifft, von den knapp 1 Mio. Beschäftigten der Branche über zahllose Mitarbeiter bei Zulieferern und Werkstätten bis zu den rund 45 Mio. Autobesitzern, greift man zur Salami-taktik. Deshalb wird zurzeit der Diesel-PKW als angeblich gesundheitsschädlicher Schmutzfink in die Ecke gestellt. Er soll die Luft in den Städten verpesten und jedes Jahr zigtausende Tote verursachen. ARD und ZDF, Landessender wie RBB und SWR und auch zahlreiche Zeitschriften wie der „Spiegel“ verhalten sich wie Staatsmedien und nehmen kritische Stimmen mit sogenannten „Faktenfindern“ aufs Korn [FAKT]. Doch wie gut halten diese „Faktenfinder“ einem gründlichen Faktencheck stand?

So sieht Deutschlands Zukunft aus

geschrieben von Admin | 15. Februar 2018

Deutschlands Zukunft ?



Deutschland nach Erfüllung der Träume der Windkraft-Lobby, Bild Vernunftkraft.de

Vernunftkraft.de hat die Wunschträume der Windkraftlobby in einer Montage bei Facebook (hier) bildlich dargestellt.

Das Gegenteil von gut ist gut gemeint

geschrieben von Admin | 15. Februar 2018

von Uli Weber

Inzwischen ist es offenbar soweit mit dem Klimaalarmismus gekommen, dass sich aus den alarmistischen Grundlagen der Klimawissenschaft auch katastrophenkritische Beiträge herleiten lassen.

Günter Ederer: Fakten statt Propaganda – zur Machtfrage durch Klimapropaganda (11.IKEK)

geschrieben von Admin | 15. Februar 2018

Wie wir zu einer „echten“ Mobilitätsdiskussion kommen können:
von Günter Ederer Wirtschaftspublizist, Filmproduzent und Buchautor

Das Klimaziel 2020 musste aufgegeben werden!

geschrieben von Admin | 15. Februar 2018

Die geschäftsführend amtierende Bundesregierung, ebenso wie die Verhandler des Koalitionsvertrages der sog. Großen Koalition, nämlich die Spitzenpolitiker der SPD und CDU/CSU haben das offizielle „Klimaziel“ Deutschlands, nämlich die Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 % gegenüber 1990 zu senken, offiziell aufgegeben. Unser Autor Dipl. Ing. Physik Peter Würdig nimmt dieses denkwürdige Eingeständnis zum Anlass um über das Ziel insgesamt einige Anmerkungen zu machen.